

## **Mathebuch GS: Matheprofis, Zahenzauber, ...?**

### **Beitrag von „soframa“ vom 16. Februar 2006 17:50**

Huhu!

Unsere Grundschule will sich im nächsten Schuljahr ein neues Mathenbuch zulegen. Wir haben die verschiedensten Exemplare das liegen und können uns nicht einigen. Zur Zeit haben wir das alte "Welt der Zahl" und sind seeeeehr unzufrieden.

Was habt ihr für Bücher und könnt ihr sie empfehlen?

Was haltet ihr von Matheprofi oder Zahenzauber?

Erzählt doch mal bitte! LG: SUNNY 

---

### **Beitrag von „pinacolada“ vom 16. Februar 2006 17:53**

Erzähl doch mal, warum ihr unzufrieden seid. Ich kenne das alte "Welt der Zahl" nicht.  
Dann ist es vielleicht einfacher, darauf einzugehen.

LG pinacolada

---

### **Beitrag von „strubbelususe“ vom 16. Februar 2006 17:53**

Hallo,

ich arbeite sowohl im ersten, als auch im zweiten Schuljahr mit den Einstern Heften und bin sehr zufrieden.

Die thematisch gegliederten einzelnen Heften bieten viele differenzierte Übungen und ich kann die Hefte ideal im Wochenplan und in der Freiarbeit einsetzen.

Die Lehrerbände sind auch wahre Fundgruben. Insbesondere die Beobachtungsbögen sind sehr empfehlenswert.

Liebe Grüße  
strubbelususe

---

## Beitrag von „Petra“ vom 16. Februar 2006 18:04

Zitat

**strubbeluse schrieb am 16.02.2006 17:53:**

als auch im zweiten Schuljahr mit den Einstern Heften und bin sehr zufrieden.

...und du hast noch keine Eltern, die bei Cornelsen anrufen, um sich zu beschweren weil da Fehler drin sind ??? 

Ich habe jetzt mehrfach den Zahenzauber im Unterricht gehabt (Vertretungen)

Ich bin nicht wirklich begeistert davon.

Z.T. gibt es viel zu wenig zum Üben (ist mir neulich beim Plus-und Minusrechnen 1. Klasse aufgefallen).

Es kommt zu viel Neues, auf einer Seite, also eine Aufgabe zum Plusrechnen - dann gleich eine Übung, wie man mit Würfeln rechnet usw.

Ich habe dann häufig das Problem gehabt, dass ich das AB stückchenweise machen musste.

Wenn ich allerdings einen Teil als HA gegeben habe, konnte ich eigentlich sicher sein, dass die Kinder doch das ganze AB gemacht haben (Kommentar der Kinder : Mama hat aber gesagt, ich MUSS Nr. 4 auch machen!!!! - achja???? \*gnarf\*

Und es ist "langweilig" schwarz/weiß - ok, das ist Geschmackssache.

Petra

---

## Beitrag von „strubbeluse“ vom 16. Februar 2006 18:06

@ Petra

Glücklicherweise noch nicht.

;-)))

---

## Beitrag von „Talida“ vom 16. Februar 2006 18:21

Wir arbeiten mit der Neuausgabe von 'Welt der Zahl' und ich bin auch nicht recht zufrieden. Das Schülerbuch fürs erste Schuljahr ist noch o.k., aber im zweiten sind die Seiten völlig überfrachtet und ich fange nun an, Teilaufgaben persönlich wegzustreichen, damit übereifrige Eltern nicht die ganze Seite machen lassen.

Im ersten Schuljahr ergänze ich gerne mit den Seiten aus dem Arbeitsheft zum Zahlenzauber. Für meine eifrigen, cleveren Kids genau das Richtige. Es kommt sicher auch darauf an, welchem sozialen Umfeld deine Schüler entspringen. Reicht es nur für 'Äffchenrechnen' (formales Rechnen, einfache Struktur, Grundstrategien) habe ich gute Erfahrungen mit 'Denken und Rechnen' (alte Auflage) gemacht.

Talida

---

### **Beitrag von „Petra“ vom 16. Februar 2006 18:39**

Zitat

**strubbelsuse schrieb am 16.02.2006 18:06:**

@ Petra

Glücklicherweise noch nicht.  
;-))))



Du weißt aber schon, wen ich meine, oder?

Ich habe mich jetzt gerade mal bei cornelsen umgesehen.

Ich verstehen jetzt nicht so ganz, was alles z.b. zur 1. Klasse gehört. Verstehe ich das richtig, dass es 6 Einzelhefte Einstern pro Klasse gibt? Und ein Themenheft kostet 6,25€. Das summiert sich dann ja ganz schön.

Schade, dass die hier in der Gegend keine Fortbildung anbieten, ich würde mir die Hefte gerne mal ansehen.

Petra

---

### **Beitrag von „snoopy“ vom 16. Februar 2006 18:42**

Hallo !

Da wir Klasse 1/2 jahrgangsübergreifend unterrichten arbeiten wir in Klasse 1/2 mit dem Einstern.

In Klasse 3/4 arbeiten wir mit dem Zahlenzauber und sind sehr zufrieden damit. Das Buch ist allerdings sehr umfangreich, dass man an manchen Stellen Dinge auswählen und evtl. weglassen muss.

Petra: Was sind den für Fehler im Einstern?

Finde ihn bei den Aufgabenstellung nicht immer ganz eindeutig!

Einstern besteht aus 6 Themenheften und die ganze Box zusamme kostet 16,95€.

LG snoopy

---

### **Beitrag von „Petra“ vom 16. Februar 2006 18:47**

Zitat

***snoopy schrieb am 16.02.2006 18:42:***

Petra: Was sind den für Fehler im Einstern?

Finde ihn bei den Aufgabenstellung nicht immer ganz eindeutig!

Snoopy, ich selber habe die Fehler nicht gefunden. Eine Mutter hat davon berichtet, dass innerhalb von 4 Wochen schon 3 Fehler aufgetreten (wenn ich das richtig verstanden habe, waren das eher Druckfehler) sind.

Sie hat nun bei Cornelsen angerufen und sich beschwert.

Petra

---

### **Beitrag von „leppy“ vom 16. Februar 2006 18:47**

Gut ist mE das "Mathebuch" von Mildenberger, habe zwar noch nicht selber damit gearbeitet aber habs schon von mehreren Lehrern gehört. Anti-Tipp: Leonardo (wenig Struktur und kaum Übung).

Gruß leppy

---

## **Beitrag von „Mayall“ vom 16. Februar 2006 18:53**

Hallo @all,

wir arbeiten mit dem Zahlenbuch; im Großen und Ganzen sind wir zufrieden, allerdings muss man viel an Übungsmaterial dazukopieren.

War diese Woche auf einer Fortbildung vom Duden-Verlag, die haben für 1. und 2. Klasse Deutsch und Mathe-Bücher neu herausgebracht. Die haben mir auch sehr gut gefallen.

Mit mehreren Lernstandlerhebungen während des Schuljahres, Auswertungen und Fördermaterial sowohl für Schwache als auch für Starke.

Hab das Buch dann auch geschenkt bekommen allerdings noch nicht genau reingeschaut.

Viele Grüße, Maya

---

## **Beitrag von „elefantenflip“ vom 16. Februar 2006 20:46**

Ich habe mir die Einsternbücher privat gekauft- in der Schule habe ich Müller/Wittmann und meine Parallelkollegen "Welt der Zahl". Bislang bin ich mit noch keinem MAthebuch klar gekommen - irgend etwas störte immer, wenn ich das Buch dann hatte.

Die Einsternbücher bieten sich natürlich in jahrgangsübergreifendem Unterricht an, wobei ich aber die Gefahr sehe, dass nicht "problemorientiert", "entdeckend" gearbeitet wird, sondern Aufgaben nach dem Prinzip der kleinen und kleinsten Schritte abgearbeitet werden. Es ist eine Sicht von Matheunterricht, die bei mir im Studium verpönt war. Ich sehe aber auch, dass so ein Lehrwerk sinnvoll zu sein scheint, wenn man Förderpläne schreiben muss, denn da brauche ich ein gestuftes Vorgehen, um den Lernstand konkret zu bestimmen.

Einstern für die zweite Klasse finde ich ohne Praxiserfahrungen etwas verwirrend.

Ich fände da eher die Rechenrakete empfehlenswert, wobei die auch sehr teuer in der Anschaffung ist.

Ich finde den neuen Keller-Pfaff (Mildenberger) auf den ersten Blick nicht schlecht - es ist ein erprobtes Buch, das lange Tradition hat und oft überarbeitet wurde. Anders als bei anderen Büchern finde ich die Verknüpfung mit dem Internet klasse - zu Themen gibt es dann noch mehrere Angebote im Netz. Z.B. Würfelgebäude, man kann im Netz eigene Pläne zeichnen, ausdrucken .... Unter Forum im Netz zu finden.

flip

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 16. Februar 2006 22:44**

Hallo ihr,

wir haben "Ich rechne mit" und davon kann ich nur dringend abraten. Völlig überfrachtet, alles wird kurz angerissen und sobald das Mittelfeld eine Aufgabenstellung kapiert hat und alleine weiterrechnen könnte, kommt die nächste - andere Aufgabenstellung. Das geht mir bei den Volk-und-Wissen-Büchern übrigens öfter so. Sie sind wohl eher für den arbeitsgleichen Frontalunterricht gemacht.

Für das nächste Schuljahr standen Das Zahlenbuch oder Einstern zur Auswahl, wir entschieden uns für Einstern, weil die Aufgaben dort eben schneller selbstständig lösbar sind. Preislich ist es auch ok, da die Eltern sonst eh Buch und Arbeitsheft kaufen müssten.

Die Rechenrakete gefällt mir persönlich auch, ich habe grad einen Schüler in den ZR bis 100 gebracht damit, der kam super alleine damit klar.

Von Keller-Pfaff (Mildenberger) haben wir das Übungsheft. Darin fehlen mir eine Reihe von Übungsaufgaben zu stinknormalen + und - Aufgaben. Das können viele Kinder in meinem sozialschwachen Einzugsbereich nämlich nicht gut, die Übungen reichen nicht aus. Das Heft setzt sehr viel auf Ergänzungsaufgaben und manche Kinder bekommen das nicht hin oder eben erst nach einem Vierteljahr oder einem halben Jahr.

Viele Grüße,  
Conni

---

### **Beitrag von „Bablin“ vom 16. Februar 2006 22:51**

Ich kann die Mathe-Profis sehr empfehlen.

bablin

---

### **Beitrag von „Mara“ vom 17. Februar 2006 07:42**

Ich würde auch die Matheprofis vom Oldenbourg-Verlag empfehlen. Die Bücher gefallen mir am besten.

Wir haben das Zahlenbuch bei uns an der Schule - zwar besser als "Welt der Zahl", aber auch nicht wirklich toll.

Viele Grüße

---

### **Beitrag von „soframa“ vom 17. Februar 2006 12:57**

Wow, danke für eure zahlreichen Antworten. Werde sie alle ausdrucken und mit in die Schule nehmen 😊 Sagt mal, die Einstern-Hefte gibt es aber bislang nur für 1/2, oder? Sind denn 3/4 schon angedacht - weiß das jemand?

LG + DANKE: SUNNY

---

### **Beitrag von „strubbelususe“ vom 17. Februar 2006 14:11**

Hallo soframa,

laut Auskunft des Verlages erscheint Einstern 3 (4 weiß ich nicht) im Sommer.  
Isr natürlich auch sinnvoll, wenn die ersten 2er Jahrgänge dann gerade damit durch sein werden.

Ich empfehle noch einmal ausdrücklich die Lehrerbände zu den Einsternheften.  
Ich habe selten derart gut konzipierte Mathe Lehrerbände gesehen.

Liebe Grüße  
strubbelususe

---

### **Beitrag von „kaeferchen“ vom 17. Februar 2006 14:24**

Ich arbeite zur Zeit mit Zahlenzauber im ersten Schuljahr und bin immer weniger angetan: Die Anregungen sind zwar gut. Aber die Aufgabenformate müssen den Schülern jedes Mal lange erklärt werden, bis sie von ihnen verstanden werden. Zudem gibt es nur wenig Übungen und es muss ziemlich viel ins Heft geschrieben werden, was sehr viel Zeit kostet. Außerdem ist das Buch sehr textlastig, was vor allem im ersten Schuljahr ziemlich problematisch ist.

Wir arbeiten sehr viel mit zusätzlichem Arbeitsblätter beispielsweise aus Einstern, die wie oben schon beschrieben relativ selbsterklärend sind. Allerdings finde ich hier, dass sehr wenige Hilfsmittel angeboten werden.

Denken und Rechnen fürs erste Schuljahr wechselt dauernd die Arbeitsmittel nach dem Motto: Hauptsache, jedes ist mal vorgekommen. Hier verbringt man mehr Zeit damit, die Anwendung von Hilfsmitteln zu erklären.

Das ideale Mathebuch gibts wahrscheinlich nicht. Vielleicht sollten wir uns mal zusammen tun und eins schreiben \*g\*

---

### **Beitrag von „snoopy“ vom 17. Februar 2006 15:31**

HALlo!

Die Einstern - Reihe wird zur Zeit fortgesetzt. Habe auch schon die beiden ersten Themenhefte für die 3. Klasse gesehen.

snoopy